

Beschluss:

Auf Antrag der NPD-Ratsfraktion wird das **Thema „Vandalismus auf Schulhöfen“** in der aktuellen Stunde behandelt.

Ratsherr Proch führt in die Thematik ein und begründet den Antrag auf Erörterung in der aktuellen Stunde.

Ratsfrau Schwede-Oldehus erklärt, dass die Sachlage allen demokratischen Parteien bekannt sei und dass daran gearbeitet werde. So sei das Thema im Stadtteilbeirat Stadtmitte diskutiert worden, wobei konkrete Handlungsempfehlungen entwickelt worden seien.

Es sei ein Prozess angestoßen worden mit dem Ziel, nachhaltige Lösungen zu finden. Eine Zusammenarbeit mit der NPD sei nicht beabsichtigt und es gebe keinen Anlass, das Thema in der aktuellen Stunde weiter zu erörtern.

Ratsherr Proch stellt die Effektivität der Maßnahmen in Frage.

Ratsherr Janetzky unterstellt, dass es der NPD vorrangig darum gehe, eine Plattform zur Verbreitung ihrer Ideologie zu finden. Dies würde insbesondere durch die wiederholten Hinweise auf Menschen mit Migrationshintergrund verdeutlicht.

Ein dritter Redebeitrag des Ratsherrn Proch wird nicht mehr zugelassen.